

Anlage 2

Schlußfolgerungen aus der Tagung
des Politischen Beratenden Ausschusses in Sofia

1. Der Ministerrat der DDR ist über die Tagung des PBA in Sofia zu informieren; ihm ist die Gemeinsame Stellungnahme des Politbüros und des Ministerrates zur Zustimmung vorzulegen.

Verantwortlich: Genosse Willi Stoph

2. Zu Verlauf und Ergebnissen der Tagung des Politischen Beratenden Ausschusses wird:

a) eine Zusammenkunft mit den Vorsitzenden der Parteien und dem Präsidenten des Nationalrates der Nationalen Front der DDR durchgeführt;

Verantwortlich: Genosse Erich Honecker

b) im Ausschuß für Auswärtige Angelegenheiten der Volkskammer informiert;

Verantwortlich: Genosse Hermann Axen

c) eine Beratung mit den Vertretern gesellschaftlicher Organisationen der DDR durchgeführt, die im Rahmen des KSZE-Prozesses wirken.

Verantwortlich: Genosse Oskar Fischer

3. Durch eine differenzierte politisch-diplomatische und auslandsinformativische Arbeit mit allen Staaten, in der UNO und in anderen wichtigen internationalen Organisationen sind die Ergebnisse der Tagung des Politischen Beratenden Ausschusses zu erläutern und die Positionen der UdSSR zur Verhinderung der Militarisierung des Weltraums und zur Beendigung des Wettrüstens zu unterstützen.

Verantwortlich: Genosse Hermann Axen

Genosse Oskar Fischer

Genosse Manfred Feist

4. Die Arbeiten zur Vorbereitung der RGW-Sondertagung sind fortzusetzen.
Verantwortlich: Genosse Günter Mittag
5. Auf der Grundlage der abgestimmten außenpolitischen Linie ist die ergebnisorientierte Dialog-Politik mit Regierungen, einflußreichen Persönlichkeiten und realistischen Kräften westlicher Länder fortzusetzen. Vorschläge dazu sind dem Politbüro gesondert zur Beschlußfassung vorzulegen.
Verantwortlich: Genosse Hermann Axen
Genosse Oskar Fischer
6. Vorbereitung einer Beratung der Sekretäre der Zentralkomitees für ideologische Fragen.
Verantwortlich: Genosse Kurt Hager
Genosse Joachim Herrmann
Genosse Hermann Axen
7. Die in den Dokumenten der Tagung getroffenen Festlegungen zur Abstimmung und Koordinierung des außenpolitischen Vorgehens der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages sind zu verwirklichen. Für die Vorbereitung der nächsten turnusmäßigen Tagung des Komitees der Außenminister sind die erforderlichen Festlegungen zu treffen.
Verantwortlich: Genosse Oskar Fischer
8. Für die weitere offensive Propagierung der sozialistischen Menschenrechtspolitik sind entsprechende Vorstellungen zu erarbeiten.
Verantwortlich: Genosse Hermann Axen
Genosse Joachim Herrmann
Genosse Oskar Fischer
9. Die Mitarbeiter des Zentralkomitees der SED sind auf einer

Parteiaktivtagung über die Tagung des Politischen Beratenden Ausschusses zu informieren.

Redner: Genosse Hermann Axen

Verantwortlich: Genosse Fritz Müller